Intelligenz-Blatt
für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz=Comtoir im Posthause.

№ 306. Sonnabend, den 21. December 1844.

Angekommene Fremde vom 19. December.

Die Hrn. Gutsb. Hemler und v. Wilkoński aus Gorzyn, Arnold a Mystki, l. in der großen Eiche; Hr. Fabrik=Dir. Kaselak aus Bromberg, Hr. Partik. v. Borowski a. Gnesen, l. im Hôtel de Tyrole; Hr. Gutsp. v. Kokczynki a. Wojnowo, Hr. Wiesenbauer Salkowski aus Bromberg, die Hrn. Gutsb. v. Wierzbinski aus Czarnysad, Mukulowski aus Kotlyn, v. Otocki a. Lussowo, l. im Hôtel de Berlin; die Hrn. Kaufl. Mendelsohn a. Birnbaum, Wolffsohn a. Schrimm, l. im Eichkranz; die Hrn. Kaufl. Besser aus Aachen, Fiebel a. Berlin, Hr. Ober=Zoll=Insp. Backe a. Pogorzelice, Hr. Gutsb. v. Zielonacki aus Wreschen, Hr. Insp. Banser a. Prenzim, l. im Hôtel de Rome; Hr. Kaufm. Wędzicki a. Schrimm, Hr. Wundarzt Kutzner aus Grodzisk, Hr. Gutsb. v. Drwęski a. Strzeszkowo, l. im Hôtel de Paris; Hr. Gutsb. Albrecht aus Eichowo, Frau Gutsb. Scholz aus Oborzysk, Hr. Güteragent Schöning aus Buk, Hr. Oek.=Commiss. Sivert aus Lissa, Hr. Rendant Reinwig a. Schmiegel, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Gutsp. Nawrocki a. Malakęka, die Hrn. Gutsb. v. Czapski aus Piekary, v. Skóraszewski aus Schokken, v. Węsierski aus Blusko, v. Gorczycki aus Polen, v.Kokczynski aus Brudzewo, v. Goślinowski aus Niemczyn, die Gutsb.=Frauen v. Karczewska a. Czarnotek, v. Oppen u. Hr. Commiss. v. Dobrosławski a. Sędzin, l. im Hôtel de Saxe; die Hrn. Gutsb. v. Twardowski aus Zdziechowo, v. Sokolnicki aus Piełowice, v. Koszutski aus Modliszewo, v. Molinski aus Borzewice, Frau Gutsb. v. Zabłocka a. Gwiazdowo, l. im schwarzen Adler; die Hrn. Gutsb. v. Drwęski und v. Pągowski aus Baborowko, Hr. Kaufm. Tomychol aus Elberfeld, Hr. Fabr. Röder aus Kilden, die Hrn. Geistl. Trudzinski und Kierzniewski aus Pałędzin, Hr. Akademiker Schmeling aus Fischbach, l. im Hôtel de Bavière; die Hrn. Gutsb. Studniarski aus Orchowo, Pałędzki aus Kowalewo, v. Janiszewski a. Mieleszyn, l. im Hôtel de Hambourg; Frau Gutsb.

v. Lipska aus Ludom, die Hrn. Gutsb. v. Turno aus Obiezierze, v. Niemojewski a. Pleschen, v. Zakrzewski aus Osiek, v. Pruski aus Wieczyn, Kozarski aus Polen, Koralewski aus Bardo, v. Niemojewski aus Jedlec, v. Zakrzewski aus Turek, v. Skoraszewski, Landschaftsrath aus Wysoka, Hr. Capitain d'Alfons und Hr. Partik. d'Alfons aus Polen, Hr. Dr. Dobrycz aus Warschau, l. im Bazar.

---

1) Bekanntmachung. Die unter Vormundschaft gestandene Ursula Maternowska verehelichte Michael Baginski zu Słupowo, hat nach erreichter Großjährigkeit die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit ihrem Ehemanne ausgeschlossen, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Bromberg, den 15. November 1844.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Obwieszczenie. Urszula Maternowska zamężna za Michałem Bagińskim z Słupowa, pod opieką zostająca, wyłączyła przy dojściu do pełnoletności z mężem swym wspólność majątku i dorobku, co się niniejszém do publicznéj podaje wiadomości.

Bydgoszcz, dn. 15. Listopada 1844.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

2) Die verwittwete Marianna Smiałodrzecka geborne Zalewska aus Czyszkowki und der Martin Radecki zu Mocheln, haben mittelst Ehevertrages vom 16. November c. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Bromberg, am 18. November 1844.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do publicznéj wiadomości, że owdowiała Maryanna Smiaładrzecka z Zalewskich z Czyszkówki i Marcin Radecki z Mochla, kontraktem przedślubnym z dnia 16. Listopada r. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Bydgoszcz, dn. 18. Listopada 1844.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

3) Der Rauchwaaren-Händler Abraham Gottheiner hier und die Esther verw. Eppstein geb. Nossen hier, haben mittelst Ehevertrages vom 25. Oktober d. J. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Kempen, am 13. November 1844.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do publicznéj wiadomości, że tutejszy handlerz futer Abraham Gottheiner i Ester z Nossenów owdowiała Epstein, kontraktem przedślubnym z dnia 25. Października r. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

W Kempnie, d. 13. Listopada 1844.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

4) Stähre- und Zuchtmutter-Verkauf. Auf der Graf A. v. Magnisschen Herrschaft Eckersdorf bei Glatz sind auch dieses Jahr wieder aus der Stammheerde hier eine bedeutende Zahl Sprungstähre sowohl, als auch 250 Schaafmütter — darunter 100 Zutreter — zum Verkauf ausgestellt. Die verkäuflichen Thiere sind bekanntlich von ausgezeichneter Feinheit, Wollreichthum, und besonders von allen erblichen Krankheiten frei, die Preise der Conjunktur angemessen. Käufer werden ersucht, sich bei dem Amtmann v. Veith zu melden.

Eckersdorf, den 15. December 1844. Petzoldt, Direktor.

---

5) Bekanntmachung. Mein auf der Vorstadt Schrodka in Posen belegenes Wohnhaus sub Nr. 30. soll aus freier Hand in 3 Terminen am 6. Januar, am 18. Januar und am 6. Februar k. J. gegen gleich baare Zahlung verkauft werden. Dasselbe ist auf 2000 Rthlr. abgeschätzt. Die Termine werden in meinem Hause, Nr. 40. Wallischei, Vormittags von 9 Uhr abgehalten. G. Barleben.

---

6) In der Swiątniczker Forst, eine Meile von Posen, steht eine bedeutende Anzahl Stangen von verschiedener Stärke, in Klaftern eingelegt, zum Verkauf. Kauflustige belieben sich in Piotrowo bei Posen zu melden.

---

7) Ein Kaufmann, in Wolle-, Getreide- und Spiritus-Geschäften gewandt, sucht, um seine Geschäfte zu vergrößern, einen Compagnon. Das Nähere hierüber ist zu erfahren bei dem Agenten Herrmann Mathias, Wronker Straße Nr. 16.

---

8) Marmur! Ku rozlicznemu użyciu polecam Szanownéj Publiczności mój znaczny skład prawdziwych włoskich płyt marmurowych na stoliki i kroksztyny, podstawki (konsole) in verde antico, verde di pólcheore, Porte Venere, Carara, Ferara etc. (porfirzielonawy i t. d.) Prócz tego inny gatunek bardzo piękny i nad podziw tani. I przy téj nowéj gałęzi zarobkowéj starać się będę usilnie o ustalenie usprawiedliwionego już zaufania przy moim głównym procederze, który stanowią fortepiana, bilardy i t. d.

Poznań, Grudzień 1844. Ludwik Falk.

---

9) Gebrüder Stülpner aus Waldkirchen bei Zschoppau in Sachsen empfehlen sich zum bevorstehenden Weihnachtsfeste mit einer großen Auswahl von ganz neuen Kinder-Spiel-Waaren zu auffallend billigen Preisen. Der Verkauf findet auf dem Markte in der großen Bude, dem Rehfeldschen Hause gegenüber, und zur größern Bequemlichkeit auch Wasserstraße Nr. 25. in der zweiten Etage in geheizten Zimmern statt.

---

10) Hôtel zum Eichkranz in Posen verlege ich vom 1. Januar 1845. ab vom Sapieha-Platz Nr. 5. nach meinem eigenen Hause, Nr. 14. Friedrichsstraße, dicht neben der Posteinfahrt, welches ich zu diesem Zwecke bestens eingerichtet habe.

Eduard Kaatz.

11) 2 freundliche Zimmer 3 Treppen hoch, im Hause Sapieha-Platz Nr. 3., sind von Neujahr ab zu vermiethen. Näheres im Comptoir Parterre links.

12) Zum Weihnachtsfeste erlaube ich mir, die Auswahl meiner Fabrikate Königsberger Marzipane bestens zu empfehlen, bestehend in Figuren, Früchten treu nach der Natur, so wie Pariser Früchte und Konfekt, ferner eine eben erhaltene Sendung Dresdener Chokoladen-Sachen in großer Auswahl, so wie Stuttgardter Conserven-Früchte zu den billigsten Preisen. Gleichzeitig mache ich auf die erhaltenen, so beliebten Mostriche aufmerksam, welche unstreitig die vorzüglichsten, so wie die billigsten hier am Orte sind. Ziegler, der Pfarrkirche gegenüber.

13) Meine chemisch-elastischen Streichriemen und prismatisch-magnetischen Schärfer sind zu Fabrikpreisen zu haben bei dem Bandagisten J. Goldberg in Posen, Wasserstraße Nr. 4. J. P. Goldschmidt in Berlin.

14) Fenster-Rouleaux in allen Gattungen und Breiten, von 20 Sgr. bis 5 Rthlr. das Stück, sind in meiner Fabrik stets vorräthig.

Alexander, Portrait-Maler, Wasserstraße Nr. 12.

15) Montag den 23. d. M. komme mit einem bedeutenden Transport Wildpret nach Posen. Bei dieser Gelegenheit mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich an diesem Tage die Weihnachts-Bestellungen ausführen werde.

N. Löser aus Karge.

16) (Eingesandt.) Dem hiesigen kunstliebenden Publikum dürfte es gewiß Freude machen zu vernehmen, daß die hier anwesenden Englisch-Italienischen akrobatischen Künstler noch einige Zeit hier verweilen, und dem Vernehmen nach in einem geheizten Lokale noch Vorstellungen geben werden, was gewiß dem größten Theile des verehrten Publikums willkommen sein wird. Genannte Künstler, welche allenthalben den ungetheiltesten Beifall erhalten haben, können wohl beruhigt sein, daß solcher denselben auch ferner zugetheilt wird. M.